

## Testen Sie Ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck

Jeder Mensch benötigt Fläche zum Leben – auch für die Herstellung von Konsumgütern und Nahrungsmitteln. Wasser, Land, Energie und vieles andere ist erforderlich. Wie viele natürliche Ressourcen wir mit unserem Lebensstil verbrauchen, rechnet der ökologische Fußabdruck aus. Unser jährlicher Verbrauch wird in Fläche umgerechnet, in sogenannte globale Hektare (gha).

Die Summe unseres Flächenverbrauchs darf die verfügbare Fläche der Erde nicht überschreiten. Bei der jetzigen Weltbevölkerung kann jeder Mensch im Durchschnitt eine Fläche von rund 1,8 gha nutzen. Doch derzeit liegt der durchschnittliche Verbrauch bei 2,7 gha. In Deutschland beträgt er sogar 5,1 gha! Mit anderen Worten: Wir leben über unsere natürlichen Verhältnisse.

An vier Stationen können die Besucher die einzelnen Teilbereiche messen. Am Ende ergibt sich aus der Summe deren persönlicher Fußabdruck. Ein Gespräch mit Mitarbeitern klärt über einfache Schritte auf, wie der ökologische Fußabdruck verringert werden kann.

Jeder erhält eine Teilnehmerkarte auf der seine Werte eingetragen werden. Zudem sind der Durchschnittswert und der nachhaltige Wert aufgedruckt.

Teilnehmerkarte

### Ihr ökologischer Fußabdruck

Bitte lassen Sie sich an den einzelnen Stationen Ihren jeweiligen Wert für die einzelnen Teilbereiche eintragen. Sprechen Sie mit unseren Mitarbeitern, wie Sie Ihren ökologischen Fußabdruck mit einfachen Mitteln verringern können.

An der letzten Station können Sie sich noch eine Gewürzmischung für ein vegetarisches Curry und viele internationale Rezepte mitnehmen.

Teilbereich	Nachhaltiger Fußabdruck	Durchschnitt Deutschland	Mein Fußabdruck
Ernährung	0,63 gha	1,79 gha	
Mobilität	0,40 gha	1,12 gha	
Konsum	0,32 gha	0,92 gha	
Wohnen	0,45 gha	1,27 gha	
<b>Gesamter ökologischer Fußabdruck</b>	<b>1,80 gha</b>	<b>5,10 gha</b>	

Schön, dass Sie unseren Stand besucht haben.

**Brot für die Welt**  
www.brot-fuer-die-weit.de

## Station 1: Ernährung

Hier bauen die Besucher einen Turm aus Scheiben. Wie dick die Scheiben sind. Die aufgelegt werden müssen, ergibt sich aus der Beantwortung von 6 Fragen:

### Wie oft essen Sie Fleisch und Wurst?

**Nie** Ich esse kein Fleisch und keine Wurst.

**Sehr selten** Ich esse lediglich zu besonderen Anlässen Fleisch und Wurst.

**Selten** Ich esse höchstens einmal die Woche Fleisch und Wurst.

**Manchmal** Ich esse zwei- bis viermal die Woche Fleisch und Wurst.

**Häufig** Ich esse täglich Fleisch und Wurst.

**Sehr oft** Ich esse mehrfach am Tag Fleisch und Wurst.



### Wie oft essen Sie Fisch?

**Nie** Ich esse keinen Fisch.

**Selten** Ich esse höchstens einmal die Woche Fisch.

**Häufig** Ich esse mehrmals pro Woche Fisch.

**Sehr oft** Ich esse täglich Fisch.

### Wie oft essen oder trinken Sie tierische Produkte wie Eier, Milch, Käse, Joghurt oder Butter?

**Nie** Ich esse keine tierischen Produkte wie Eier, Milch, Käse, Joghurt oder Butter.

**Sehr selten** Ich vermeide tierische Produkte nehme aber etwas Milch in den Kaffee oder esse Nudeln mit Eianteilen.

**Manchmal** Ich esse zwei- viermal die Woche tierische Produkte.

**Häufig** Ich esse fünf-sechsmal die Woche tierische Produkte.

**Oft** Ich esse jeden Tag tierische Produkte.

**Sehr oft** Ich verzehre mehrfach am Tag Eier, Milch, Joghurt, Käse oder Butter.

### Wie oft kaufen Sie Bio-Lebensmittel?

**Immer** Ich kaufe ausschließlich Bio-Lebensmittel.

**Meistens** Ich kaufe Bio-Lebensmittel soweit sie angeboten werden.

**Oft** Alle Grundnahrungsmittel, Kartoffeln, Brot, Getreide, Öle oder Gemüse kaufe ich „Bio“.

**Gelegentlich** Hin und wieder kaufe ich Bio-Produkte.

**Selten** Bio-Produkte sind bei mir Zuhause die Ausnahme.

**Nie** Ich achte nicht auf Bio-Qualität.

### Wie oft kaufen Sie saisonale Produkte aus Ihrer Region?

**Immer** Ich kaufe ausschließlich saisonal und regional: Kohl im Winter und Tomaten im Sommer.

**Meistens** Ich achte sehr auf saisonale und regionale Produkte, kaufe nur selten Produkte, die es gerade eben nicht gibt.

**Oft** Ich achte auf saisonale und regionale Produkte, kaufe aber manchmal Produkte, die es gerade eben nicht gibt.

**Gelegentlich** Mein Speiseplan orientiert sich etwas an den Jahreszeiten.

**Selten** Auf die Erdbeeren- und Spargelzeit warte ich, aber ansonsten spielen Herkunft und Jahreszeit bei meinem Einkauf keine Rolle.

**Nie** Herkunft und Jahreszeit spielen bei meinem Einkauf keine Rolle.

### Werfen Sie Lebensmittel weg?

**Nie**

**Sehr selten**

**Kommt vor**

**Passiert mir öfter**

**Fast täglich**

Anhand einer Skala kann der Wert abgelesen werden.

## Station 2: Konsum

Auch hier werden Fragen gestellt. An dieser Station muss der Besucher allerdings mittels einer Art Memory-Kärtchen eine vorgestanzte Fläche belegen.

### Wie sind Sie technisch ausgerüstet?

- pro Auto 6 Plättchen
- pro weiteres motorisiertes Fahrzeug 3 Plättchen
- pro Fahrrad 1 Plättchen

Weitere technische Ausstattung (Stereoanlage, Fernsehen, Spülmaschine, Mikrowelle, Beamer ...)

- Sehr hoch 10 Plättchen
- Überdurchschnittlich 7 Plättchen
- Durchschnittlich 5 Plättchen
- Mäßig 3 Plättchen
- Sehr gering 1 Plättchen

### Wie aufwändig ist Ihre Einrichtung?

- Sehr umfangreich, häufig was Neues 13 Plättchen
- Umfangreiche Ausstattung 10 Plättchen
- Durchschnittliche Ausstattung 7 Plättchen
- Recht bescheiden, selten was Neues 4 Plättchen
- Sehr spartanisch, sehr selten was Neues 1 Plättchen



### Wie viel Papier verbrauchen Sie?

- Ich verbrauche so gut wie kein Papier. Ich verzichte auf Reklamesendungen, habe keine Zeitung abonniert, drucke nichts aus, kaufe selten verpackte Waren. 1 Plättchen
- Ich brauche wenig Papier. Ich drucke wenig aus und wenn dann auf Recyclingpapier und doppelseitig. Auch ansonsten gehe ich mit Papier sparsam um. 3 Plättchen
- Ich brauche durchschnittlich viel Papier. Ich bekomme eine Tageszeitung, drucke durchschnittlich viel aus. 5 Plättchen
- Ich brauche viel Papier. Ich beziehe mehrere Zeitungen und Zeitschriften. Ich achte nicht auf meinen Papierverbrauch. 7 Plättchen
- Ich brauche sehr viel Papier. Ich benötige beruflich und privat sehr viel Papier. 9 Plättchen

### Wie viel Müll produzieren Sie pro Woche?

- pro Einkaufstüte Volumen (inklusive Gelber Sack) 2 Plättchen

### Wie viel Geld geben Sie pro Monate für weitere Konsumgüter wie Kleidung, Unterhaltungsmedien, Bücher, Restaurantbesuche ... aus?

- Pro 100 Euro 3 Plättchen

### Station 3: Mobilität

Hier kommen eine Wanne, eine Schöpfkelle und ein transparenter Kanister zum Einsatz. Entsprechend der zurückgelegten Transportstrecke mit Bus und Bahn, Auto oder Flugzeug schöpft der Teilnehmer gefärbte Flüssigkeit in den Kanister. Die Füllhöhe gibt seinen ökologischen Fußabdruck an und kann an einer Skala abgelesen werden.

#### Wie viele Kilometer legen Sie pro Jahr mit dem Auto zurück?

- 1000 km                      0,7 Kellen
- 5000 km                     3,5 Kellen
- 10000 km                    7 Kellen

#### Wie viele Kilometer fahren Sie pro Woche mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

- Pro 100 km                    0,8 Kellen

#### Wie viele Kilometer fliegen Sie im Jahr?

- Pro 1000 km                   1 Kelle



#### Station 4: Wohnen / Energie

Als Messinstrument dient an dieser Station eine Waage. Zunächst legt der Teilnehmer je nach Energiebedarf angedeutete Kohlestücke auf die eine Waagschale. Anschließend bringt er diese mit Hilfe von grünen „Landsteinen“ ins Gleichgewicht. Die Anzahl der benötigten Steine gibt seinen Fußabdruck wieder.

#### Welche Fläche bewohnen Sie? (m<sup>2</sup> dividiert durch Bewohner. Bitte auch Zweitwohnungen einberechnen)

- Pro 8 m<sup>2</sup> 1 Kohlestück

#### Wie stark heizen Sie?

- max. 18 Grad 4 Kohlesteine
- max. 20 Grad 6 Kohlesteine
- max. 22 Grad 8 Kohlesteine
- max. 24 Grad 10 Kohlesteine

#### Falls die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen, können Sie jeweils einen Kohlestein entfernen.

- Meine elektrischen Geräte entsprechen dem heutigen Stand der Energieeffizienz. Ich lasse Geräte und Beleuchtung nicht unnötig laufen und unterbinde den Standby-Betrieb von Geräten.
- Ich bade nie und dusche höchstens zwei Mal die Woche. Auch sonst gehe ich sparsam mit Warmwasser um.
- Ich heize mein Warmwasser mit einer Solaranlage oder nachwachsenden Energieträgern auf. Oder meine Heizung ist an ein Fernwärmenetz angeschlossen.
- Meine Wohnung ist vor in jüngerer Zeit gedämmt und neue Fenster sind eingebaut worden.



**Anforderungen:**

Jede Station belegt eine Fläche von 1 x 1 Meter. Nach allen Seiten sollte mindestens 1 Meter Platz zum Umlaufen sein.

Der Transport muss selbst organisiert werden. Es sind 5 Packstücke in Holzboxen, die auf einer Palette gestapelt geliefert werden. Das Gesamtgewicht beträgt ca. 250 kg.

